

AK Erpfting – AK-Sitzung 25.07.2024

Feuerwehrhaus Erpfting



Teilnehmer

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Inhalt

1	Vorabinformation.....	1
2	Wärmeleitplanung Erpfting – Ergebnis der Umfrage –	2
2.1	Erkenntnisse aus dem Bauamtsworkshop vom 04.07.2024	2
2.2	Fazit	3
3	Glasfaser-Ausbau in Erpfting – dringend nötig!.....	3
3.1	Fazit	3
4	Seniorenmanagement Erpfting.....	3
4.1	Was machen wir?	3
4.2	Fazit	4
4.3	Kontakt und Ansprechpartnerin.....	4
4.4	Quartierpflege – Was ist QuartierPflege?	4
5	Update Dorfladen.....	5
5.1	Neues Ladenöffnungsgesetz	5
5.2	Fazit	5
5.3	Bauantrag zum Umbau der Räumlichkeiten der VR-Bank	5
6	Pflanzpaten für öffentliche Grünflächen in Erpfting – „unser Dorf soll schöner werden“	5
6.1	Friedhof.....	5
6.2	Weitere Blühflächen.....	6
6.3	Projekt Grünfläche am Dorfplatz – Wie soll's weitergehen?	6
6.3.1	Sachstand	6
6.3.2	Übergangslösungs-Idee	6
6.3.3	Fazit: Die Übergangslösungs-Idee wird umgesetzt.....	7
6.4	Kontakt und Ansprechpartner	7
7	Informationen aus dem Stadtrat	7
8	Sonstiges - wo drückt Euch der Schuh?	7
9	Ende.....	8

1 Vorabinformation

Silvia Schattner informiert, dass seit kurzem ein weiterer Erpftinger Bürger, Max Kuisel, in den Stadtrat nachgerückt ist. Er lässt sich aufgrund der Aufgaben im neuen Amt und anderer Termine entschuldigen, möchte aber an der nächsten AK-Sitzung teilnehmen.

2 Wärmeleitplanung Erpfting – Ergebnis der Umfrage –

2.1 Erkenntnisse aus dem Bauamtsworkshop vom 04.07.2024

Florian Hossfeld stellt das Ergebnis der Umfrage im Dorf zum Bestand der Wärmequellen in den Häusern und zu den künftigen Vorstellungen / Planungserwägungen zur Wärmeversorgung, vor allem die Vorstellungen / Pläne der Hauseigentümer dar. Aus dem Umfrageergebnis kann resümiert werden, dass ein Nahversorgungskonzept gegenüber einem Fernwärmekonzept für Erpfting sinnvoller wäre.

Anhand der Präsentation stellt Silvia Schattner die Infos aus dem Bauamt-Workshop vom 04.07.2024 vor.

Die zukünftigen Schritte der Wärmeplanung sind vor allem:

- Bestandsanalyse
- Potentialanalyse
- Aufstellung eines Zielszenarios
- Wärmewendestrategie

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

- Sommer 2024 → Bestandsanalyse
- Herbst 2024 → Durchführung Potentialanalyse und Bürgerinformationsveranstaltung
- Winter 2024 → Aufstellung eines Strategie- und Maßnahmenkatalogs
- Sommer 2025 → Fertigstellung

Weiter wird in der Präsentation aufgezeigt, dass aus der Wärmekonzeption keine rechtlich bindenden Zusagen oder eine Entscheidungsgewalt über Planungsprozesse oder die Umsetzung der Vorschläge im Rahmen der Bürgerbeteiligung erwartet werden kann. Andererseits werden Potentiale für eine Wärmeversorgung mit fortschrittlichen Technologien sowie über mögliche Kosten und Einsparpotentiale dargestellt.

Im Anschluss an den Vortrag von Florian Hossfeld und Silvia Schattner wird die Vorgehensweise der Wärmeleitplanung im Teilnehmerkreis diskutiert. Einige Teilnehmer stellen einen transparenten Informationsfluss über das Konzept, die Darstellung von Kosten, Einsparpotentiale, etc. eher in Frage. In diesem Zusammenhang wird klargestellt, dass es bei der Wärmeleitplanung derzeit um eine Konzeptionserstellung geht. Das Konzept soll spezifische örtliche Möglichkeiten und Potentiale (Fernwärmenetze samt Wärmequellen) aufzeigen, und klären wie die Wärme (erneuerbare Energien oder Abwärme) in Privathaushalte geleitet werden könnte. Ein Betreiber / Unternehmer gibt es (noch) nicht.

Im Teilnehmerkreis wird ferner überlegt, ob der AK Erpfting die Diskussion der Erpftinger Bürger in den Stadtrat tragen soll, wie in den exemplarisch dargestellten Beschlusslagen der Präsentation vorgeschlagen. Markus Salzinger erläutert, dass im Rahmen des Wärmeleitplanprozesses die Bürger beteiligt werden und somit Stellung nehmen können.

2.2 Fazit

Die Umfrage im Dorf hat gezeigt, dass Kosten sehr wichtig sind – aber eben nicht für jeden alles.....

3 Glasfaser-Ausbau in Erpfting – dringend nötig!

Die Glasfaser-Bandbreite in Erpfting ist unbefriedigend und liefert immer wieder Grund zur Kritik. Siehe dazu auch die Präsentation von Silvia Schattner und Florian Hossfeld zur AK-Sitzung. Aus der Präsentation kann zusammengefasst dargestellt werden, dass die Informations- und Datenlage zum Breitbandausbau in Erpfting unzureichend und nicht belastbar ist. Verbindliche Aussagen seitens M-Net oder der Stadt können nicht gegeben werden bzw. werden nicht gegeben. Wie bereits in der Bürgerversammlung wurde auch vom Teilnehmerkreis der AK-Sitzung wieder die unzureichende, mitunter nicht vorhandene Glasfaser-Anbindung kritisiert. Die Stadtwerke können wohl erst dann aktiv werden, wenn eine Bundesförderung zugesagt wurde bzw. wenn die Netzanbieter die Ausbaukosten bzw. die Stadt Landsberg die Wirtschaftlichkeitslücke zu den Ausbaukosten übernimmt, oder wenn die genügend Anzuschließende mutmaßlich einen Teil der nicht wirtschaftlichen Kosten selbst übernehmen.

Die Stadt nimmt derzeit am Markterkundungsverfahren, das Voraussetzung für eine Förderung des Glasfaser-Ausbaus ist, teil. Mit weiteren Informationen dazu kann erst im August / September 2024 gerechnet werden. Laut Aussage von M-Net könnte damit gerechnet werden, dass Erpfting in ein Förderprogramm aufgenommen wird.

Markus Salzinger informiert, dass der Handy-Mast, der mutmaßlich ein 5G-Mast ist, beim Sportplatz aufgestellt wurde. Es fehlt noch die Stromversorgung. Diese muss von der LVN noch verlegt werden

3.1 Fazit

Herr Mayer von den Stadtwerken LL und Frau Kleinscheck von M-Net haben zugesagt, in der nächsten AK-Sitzung für Fragen zur Verfügung zu stehen. Silvia Schattner wird einen Link in den AK-Verteiler stellen, über den der aktuelle Stand zum Förderprogramm abgerufen werden kann.

4 Seniorenmanagement Erpfting

4.1 Was machen wir?

Anhand einer Präsentation informiert Irene Bleicher, unsere Seniorenmanagerin über das Seniorenmanagement in Erpfting. Die Arbeit von Irene Bleicher als Seniorenmanagerin wird vom Verein der Nachbarschaftshilfe „Wir in Erpfting e. V.“ unterstützt, um „in Erpfting gemeinsam älter werden zu können“.

Irene Bleicher geht auf folgende Punkte ein:

- Das Seniorenbüro....ein Ort der Begegnung,
 - ➔ für alle und alles rund um das Thema Älterwerden
- Unterstützungsangebot von Erpftingern für Erpftinger,
 - ➔ durch „Wir in Erpfting e. V.“
 - ➔ durch Alltagsbegleiter,
 - ➔ durch Seniorenmanagement

- 9 Teilnehmer aus Erpfting haben bei der Ausbildung Alltagsbegleiter 2024 teilgenommen,
- präventive Hausbesuche samt Unterstützung
 - ➔ was wird benötigt,
 - ➔ wer steht zur Verfügung,
 - ➔ wie kann die Hilfe umgesetzt werden
- Veranstaltungen
 - ➔ Dorfspaziergang u. Bewegungstreff,
 - ➔ monatlicher Mittagstisch,
 - ➔ Heimatabend,
 - ➔ jährlicher Seniorenausflug, Theaterausflüge, etc.
- Vernetzung mit Akteuren aus der Seniorenarbeit aus Stadt und Landkreis sowie aus Südbayern sowie Mitarbeit mit verschiedenen AG's und gerontopsychiatrischem Fachkreis.
- Abbau von Barrieren in Erpfting
 - ➔ Begehung u. a. des Leichenhauses auf dem Friedhof sowie Straßen und Überwege zur Festlegung, wo in Erpfting Barrieren für ein senioren- und behindertengerechte Fortbewegung abgebaut werden müssen.

4.2 Fazit

Gemeinsam zum Ziel -> Aufruf an alle Vereine zum Mit- und Zusammenhelfen, damit eine krisenfeste und zukunftssichere Dorfgemeinschaft entsteht.

4.3 Kontakt und Ansprechpartnerin

Seniorenmanagerin Irene Bleicher im

Seniorenbüro Erpfting, Hauptstraße 46, Erpfting, Tel. 08191 / 9 63 65 66, Mobil 0162 / 8 34 01 65,

E-Mail irene.bleicher@landsberg.de

Bürozeiten:

Mo. u. Die. 9.00 bis 12.00 Uhr

Do. 15.00 bis 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

4.4 Quartierpflege – Was ist Quartierpflege?

Fürsorge, Hauswirtschaft und Pflege durch die vertraute Nachbarschaft. Die Quartierpflege möchte gemeinsam mit den Bürgern und Nachbarn die pflegerische Grundversorgung über freiwilliges und bezahltes Engagement aus dem Quartier sichern. Einkaufen, Bügeln, Essen, Lesen und Körperpflege sind soziale Interaktionen, umso mehr, wenn sie von bekannten Menschen aus dem Quartier ausgeführt werden und nicht von anonymen Pflegekräften, die häufig wechseln.

5 Update Dorfladen

5.1 Neues Ladenöffnungsgesetz

Es hat sich bei der gesetzlichen Ladenöffnungszeit eine Neuigkeit ergeben: Gemäß dem Bayerischen Laden-schlussgesetz vom 23.07.2024 dürfen digitale Kleinstsupermärkte¹ auch an Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr geöffnet haben. Hierzu bedarf es vom zuständigen Ordnungsamt eine entsprechende Genehmigung. Auf Nachfrage einer Teilnehmerin, ob nicht evtl. ein REWE- oder V-Markt diesen Kleinstsupermarkt betreiben könnte, wird erläutert, dass die entsprechende Anfrage von den entsprechenden Märkten negativ beantwortet wurde.

5.2 Fazit

Diese neue Gesetzeslage lässt einen Spielraum für eine Genehmigung zum Betreiben eines digitalen Kleinst-supermarktes 24 / 7 in Erpfting.

5.3 Bauantrag zum Umbau der Räumlichkeiten der VR-Bank

Der Bauantrag wurde von der VR-Bank bei der Bauverwaltung eingereicht. Ggf. wird er auf dem Verwaltungs-wege verbeschieden; eine Behandlung im Stadtrat scheint nicht notwendig zu sein.

6 Pflanzpaten für öffentliche Grünflächen in Erpfting – „unser Dorf soll schöner werden“

Kornelia Magg gibt einen kleinen fotografischen Rückblick, was bisher erreicht wurde.

Dabei sprechen die Fotografien der Pflanzflächen für sich!

6.1 Friedhof

Es konnten alle Beete durch Pflanzpaten besetzt werden. Dabei gestaltet sich die Zusammenarbeit mit der Friedhofverwaltung sowie die Benutzung der städtischen Gerätschaften sehr gut. Für den Kauf von Pflanzen wurde den Paten ein finanzielles Budget von der Stadt zur Verfügung gestellt.

Die öffentlichen Grünflächen und Pflanzpaten im Friedhof sind:

- Beet vor der Kirche (Pflanzpaten Susanne Blinzler, Anita Bader, Kornelia Magg)
- Beet hinter der Kirche (Pflanzpaten Sophie Wohlhüter, Rosi Schnell)
- Kreuz am Friedhof (Pflanzpate Bernd Mayr)
- Beet Nordseite Leichenhaus (Pflanzpatin Rosi Leutner)
- Beet Westseite Leichenhaus (Pflanzpatin Sissy Kratzer)
- Beet an der Friedhofsmauer (Pflanzpatin Anni Fischer)

Aufruf: Die Pflanzpatin Anni Fischer sucht Tuffsteine (so ähnlich wie die Steine am Kreuz) für's Pflanzbeet an der Friedhofsmauer. Falls jemand welche zur Verfügung stellen kann, bitte um Kontaktaufnahme mit Anni Fischer oder Kornelia Magg.

¹ Es handelt sich hierbei um Kleinstsupermärkte, die an Sonn- und Feiertagen von keinen Mitarbeitern betreut werden.

6.2 Weitere Blühflächen

Blühfläche Brunnen in der Moosstraße (Pflanzpaten Susanne Landgrebe, Susanne Blinzler)

Blühfläche am Denkmal / Gestaltung der Fläche am Sicherungskasten (Pflanzpaten Kornelia Magg, Anita Bader)

Dankeschön!

Ein großes Dankeschön erfolgt an die Gärtnerei Wiedemann, die mit verschiedenen Pflanzenspenden die Blühflächen unterstützt.

6.3 Projekt Grünfläche am Dorfplatz – Wie soll's weitergehen?

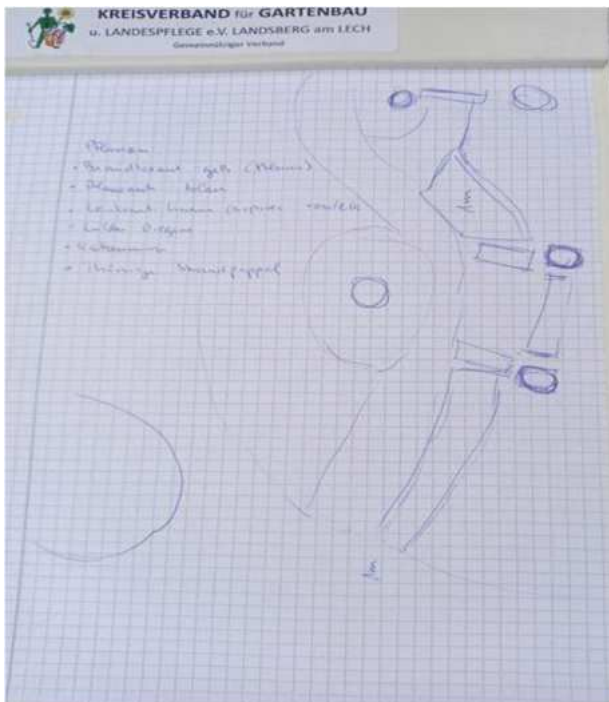
6.3.1 Sachstand

Die Umgestaltung / Verschönerung der Grünfläche am Dorfplatz, wie vom Arbeitskreis „Bauen und Wohnen“ gewünscht, kann sich erfahrungsgemäß noch etwas verzögern, da zur Planung ein separater Arbeitskreis geschaffen werden soll.

Da schon heute eine höhere Aufenthaltsqualität am Dorfplatz gewünscht ist, stellt sich die Frage nach einer grün gestalteten Übergangslösung.

6.3.2 Übergangslösungs-Idee

Kornelia Magg hat bei Frau Huttenloher (Fachberatung für die Gartenkultur und Landespflege/Gartenbauverein) hinsichtlich eines Gestaltungsvorschlags nachgefragt. Frau Huttenloher hat einen Gestaltungs- und Pflanzplan erstellt:



Im Vorschlag von Frau Huttenloher soll eine Blühfläche entlang des Weges zum Brunnen (rechts) entstehen.

Bei der Bank am Brunnen soll links und rechts ein kleines Tischchen angebracht werden. Evtl. kann noch eine weitere Bank aufgestellt werden (soll nach der Pflanzung entschieden werden). Bei der Bank in Richtung Hecke Pfarrhof ist auch noch ein kleines Tischchen vorgesehen. Der Zugang zu den Bänken soll regelmäßig gemäht werden, damit dieser auch erkennbar ist. Die Bänke sollen verschönert werden (evtl. neuer Anstrich in grün oder einem anderen Holz).

Die Pflanzbeete sollen in Naturgestaltung, die nicht so arbeitsintensiv ist und Trockenheit verträgt erfolgen. Ein Pflanzplan würde von Frau Huttenloher erstellt werden;

sie würde ferner bei der Anordnung der Pflanzung vor Ort unterstützen.

Beschluss der Teilnehmer

Auf die Frage von Kornelia Magg, ob der Gestaltungsvorschlag von Frau Huttenloher umgesetzt werden soll, stimmen die Teilnehmer der AK-Sitzung einstimmig dafür.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Weitere Gestaltungsvorschläge

Aus der Teilnehmerschaft kommen noch weitere Gestaltungsvorschläge:

- Herstellung eines Brotzeitplatzes
- Trinkwasserspender am Maibaumplatz,
- Platz für Christbaum und
- Christbaumbeleuchtung bis zum Boden (wie in der Stadt auch).

Markus Salzinger informiert, dass hinsichtlich der Auskofferung für die Beete Frau Sac (Bauamt), die Ansprechpartnerin in der Stadtplanung ist. Weiterhin informiert er, dass die Stadtbaumeisterin, Frau Michler, für Trinkwasserbrunne bereits einen Förderantrag gestellt hat.

Als Pflanzpatin für die Grünfläche am Dorfplatz wurde Frau Cornelia Fuchs gefunden; es werden evtl. noch weitere Paten gesucht!

6.3.3 Fazit: Die Übergangslösungs-Idee wird umgesetzt

6.4 Kontakt und Ansprechpartner

Wer hat Interesse mitzuhelfen?

Wer Interesse hat mitzuhelfen bzw. sich als Pflanzpaten/Kümmerer zur Verfügung zu stellen, bitte beim AK [Ak-erpfting@mnet-online.de](mailto:AK-erpfting@mnet-online.de) melden oder direkte Kontaktaufnahme mit Kornelia Magg – Tel. 08191 – 33823.

Hinweis: Markus Salzinger gibt den Hinweis, den städtische Bauhof über ihn und über die Stadtbaumeisterin, Frau Michler über die Pflanzflächen zu informieren, damit der Bauhof nicht versehentlich in die neuen Bepflanzungen zerstörerisch oder beeinträchtigend eingreift.

7 Informationen aus dem Stadtrat

Seitens der Teilnehmerschaft werden keine Fragen, die Themen aus dem Stadtrat betreffen an Markus Salzinger gestellt.

8 Sonstiges - wo drückt Euch der Schuh?

- **Ampelschaltung am Schongauer Dreieck:**

Hinweis an Markus Salzinger: Die Ampelschaltung ist zu kurz geschaltet

- **Ensemble (= Denkmal) in Erpfting – Pflichten der Bürger**

Hinweis der Stadtbaumeisterin Frau Michler: Jeder Eingriff / jede optische Veränderung, was den von außen sichtbaren Bereich betrifft ist entweder erlaubnis- oder genehmigungspflichtig.

D. h. Bei geplanten Eingriffen frühzeitig mit dem städtischen Bauamt Kontakt aufnehmen!

Für PV-Anlagen auf den Dächern im Ensemble soll eine Checkliste von der Stadt erarbeitet werden.

9 Ende

Silvia Schattner schließt die Sitzung, bedankt sich bei allen Teilnehmern, eröffnet den „gemütlichen“ Teil des Abends und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Hinweis:

Die in diesem Protokoll verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich immer gleichermaßen auf weibliche, männliche oder diverse Personen. Auf eine Doppelnennung und gendergerechte Bezeichnungen wird zugunsten einer besseren Lesbarkeit verzichtet

Sollten Sie Anmerkungen zu den Vorschlägen haben, so lassen Sie uns das bitte unter:

AK-erpfting@mnet-online.de oder per Brief in die Nordstraße 4 (Schattner) wissen.

Ulrike Lang

AK Erpfting

14.08.2024



1. Wärmeleitplanung Erpfting – Ergebnis der Umfrage – Erkenntnisse aus dem Bauamtsworkshop vom 04.07.24
2. Glasfaserausbau – dringend nötig!
3. Seniorenmanagement – was wir machen!
4. Update Dorfladen
5. Grünflächenpatenschaften
6. Info aus dem Stadtrat
7. Info zum Ensemble Erpfting – Pflichten der BürgerInnen
8. Sonstiges - wo drückt euch der Schuh?
Fragen/Wünsch/Anregungen/ Kritik

AK-Erpfting
25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Erpfting hat
ein zweites
Mitglied im
Landsberger
Stadtrat

Vorab

Der seit kurzem zweite Erpftinger im Landsberger Stadtrat, Max Kuisel, lässt sich entschuldigen.

Durch das neue Amt und seine eigenen Aufgaben war der heutige Abend bei ihm schon ausgebucht, als der AK kurzfristig seine Teilnahme angefragt hat.

Er möchte aber bei der nächsten AK-Sitzung auf jeden Fall dabei sein.

Ergebnis „Umfrage Wärmeleitplanung“

Digitale Umfrage mit 7 Fragen zum Thema

„Zukünftige Wärmeversorgung von Gebäuden in Erpfting“

...und sehr erfreulichem Rücklauf!

- Sehr gemischter Grundbestand an Heizungsanlagen
- Für ca. 1/3 aller HH steht in den kommenden 5 Jahren eine Modernisierung ihrer Heizungsanlage an
- Zentrale Wärmeversorgung wird eher bevorzugt, wobei klassische Nahwärme im Vordergrund steht
- Fernwärme nur für etwas mehr als 1/4 aller HH interessant

Ergebnis „Umfrage Wärmeleitplanung“

AK-Erpfting
25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Ergebnisse
Bauamts-
Workshop

Silvia
Schattner

Beschlussmöglichkeiten für die Stadt:

1. Ausbau der Nahwärmeversorgung: Da zentrale Wärmeversorgung bevorzugt wird und klassische Nahwärme im Vordergrund steht, könnte ein Beschluss zum Ausbau oder zur Optimierung des bestehenden Nahwärmenetzes gefasst werden (bspw. über Förderprogramm).
2. Informationskampagne zu Fernwärme: Obwohl Fernwärme nur für etwas mehr als ein Viertel der Haushalte in Erpfting interessant zu sein scheint, könnte die Durchführung einer Informationskampagne die Vorteile und Möglichkeiten von Fernwärme besser kommunizieren.

Ergebnis „Umfrage Wärmeleitplanung“

AK-Erpfting
25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Ergebnisse
Bauamts-
Workshop

Silvia
Schattner

Beschlussmöglichkeiten für die Stadt:

3. Detailliertere Bedarfsanalyse für verschiedene Heizungstypen: Aufgrund des sehr gemischten Grundbestands an Heizungsanlagen und vorherrschender Präferenzen ist eine detailliertere Bedarfsanalyse sinnvoll, um zukünftige Investitionen und Planungen besser steuern zu können und diese in die Wärmewende-Strategie mit einfließen zu lassen.
4. ???

AK-Erpfting

25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Ergebnisse
Bauamts-
Workshop

Silvia
Schattner

ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNGEN

KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG

Welche Schritte werden durchgeführt?

(Pflichtaufgabe)

Abschluss: bis spätestens Mitte 2028

Bestandsanalyse

Datenerhebung und
Ermittlung Status Quo:

- Wärmebedarf
- THG-Emissionen
- Gebäude- und Versorgungsstruktur.



Potentialanalyse

Ermittlung Potenziale:

- Erneuerbare Energien
- Abwärme
- Effizienzsteigerung Gebäudezustand



Aufstellung Zielszenario

Szenario für die Jahre
2030 und 2040:

- Darstellung der notwendigen Versorgungsstruktur
- Ziel: Klimaneutrale Bedarfsdeckung



Wärmewendestrategie

Erstellung eines Transformationspfades:

- Maßnahmenkatalog
- Umsetzung von mind. 5 Maßnahmen in den ersten 5 Jahren



Infos Bauamts-Workshop 04.07.24

AK-Erpfting

25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Ergebnisse
Bauamts-
Workshop

Silvia
Schattner

KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG

Was wird das Ergebnis sein?

Eine Einteilung des Planungsgebiets in Wärmeversorgungsgebiete, die unter wirtschaftlichen Bedingungen voraussichtlich über

- ein Wärmenetz
- ein Wasserstoffnetz
- oder dezentral versorgt werden können, sowie
- in Prüfgebiete

wenn noch nicht genug Informationen vorliegen.

Infos Bauamts-Workshop 04.07.24

AK-Erpfting

25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Ergebnisse
Bauamts-
Workshop

Silvia
Schattner

VORAUSSICHTLICHER ZEITPLAN (STAND JUNI 2024)

KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG



Bearbeitung erfolgt durch LEW mit Partner digikoo in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und den Stadtwerken.

Infos Bauamts-Workshop 04.07.24

Erwarten können wir BürgerInnen...

- Infos über die geplanten Wärmeversorgungskonzepte und mögliche Versorgungsarten in Erpfting
- Transparente Infos über mögliche Kosten und Einsparpotentiale durch die kommunale Wärmeplanung
- Eine Bürgerbeteiligung im Rahmen der Entscheidungsprozesse
- Offenlegung von Potentialen für eine Wärmeversorgung mit fortschrittlichen Technologien

Infos Bauamts-Workshop 04.07.24

Erwarten können wir BürgerInnen NICHT...

- Rechtlich bindende Zusagen und garantierte Zeitpläne zur Umsetzung
- Individuelle Kostenvorhersagen oder Einsparungs-Garantien
- Entscheidungsgewalt über Planungsergebnisse oder die Garantie der Umsetzung im Rahmen der Bürgerbeteiligung eingebrachter Vorschläge
- Sofortumsetzung von Maßnahmen ohne die Prüfung technischer, wirtschaftlicher und rechtlicher Aspekte

Die Umfrage im Dorf hat gezeigt, dass Kosten sehr wichtig sind – aber eben nicht für jeden alles

AK-Erpfting
25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Ergebnisse
Bauamts-
Workshop

Silvia
Schattner

Glasfaser-Ausbau in Erpfting

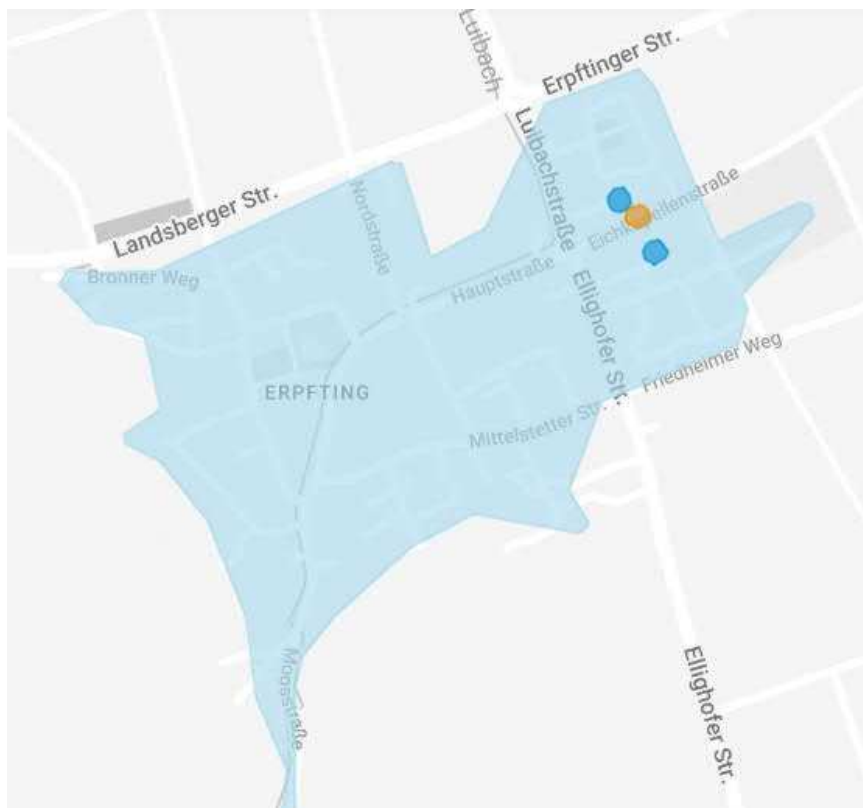
Immer wieder kommt von den Bürgern Kritik am Erpftinger Telefonnetz

- Zu langsam, nicht genug Bandbreite (durchs. nur ca. 50MBit), um zu zweit oder mit noch mehr Personen im Home-Office zu arbeiten, Filme zu streamen, Handys übers WLAN zu nutzen...
- Gegipfelt hat das Ganze darin, dass M-Net einer neu zugezogenen Familie für ihren Neubau aktuell gar keinen Internet-Anschluss anbieten kann
- Wenn Erpfting (für jung und nicht mehr ganz jung) attraktiv bleiben will (und das will es), dann führt am Ausbau des Glasfasernetzes kein Weg vorbei.

Glasfaser-Ausbau in Erpfting

AK-Erpfting
25.07.2024
Feuerwehr Erpfting

Glasfaser-
Ausbau in
Erpfting





Netzwerk Gebiete anzeigen:

In Planung

 Glasfaser-Ausbau

Bereits verfügbar

 VDSL bis zu 250 Mbit/s

 Glasfaser bis zu 1000 Mbit/s

- Faktisch nur durchs. 50 Mbit/s verfügbar
- Zusätzlicher Regio-Tarif-Aufschlag

Glasfaser-Ausbau in Erpfting

Die (schlechte) Netzanbindung in Erpfting wurde bereits bei der letzten Bürgerversammlung gegenüber den Stadtwerke-Vorständen angesprochen (organisieren M-Net-Ausbau).

Feedback: Stadtwerke können erst auf Zuruf der Stadt Landsberg aktiv werden, da die Beantragung der notwendigen Fördermittel durch die Kommune erfolgen muss (dazu gleich mehr).

Glasfaser-Ausbau in Erpfting

- Abfrage des Bedarfs im Dorf durch Kommune möglicher 1. Schritt – wenn ausreichend Haushalte an Glasfaser-Anschluss interessiert sind, dann übernehmen die Netzanbieter wohl auch die Ausbaurkosten (Recherche: F. Hossfeld).
- Wenn die Quote nicht erreicht wird, kann der Anbieter (in Erpfting M-Net) auch auf Ebene einer Selbstbeteiligung der Haushalte (Kosten wohl <1.000 €) zu einem Ausbau motiviert werden.

AK-Erpfting
25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Glasfaser-
Ausbau in
Erpfting

Auftrag an die
Stadträte
Salzinger und
Kuisel

Glasfaser-Ausbau in Erpfting

- Klären, ob durch die Stadt LL zeitnah eine Beantragung von Fördermitteln möglich ist

ODER

- Klärung des Bedarfs an gewünschten Glasfaseranschlüssen
- Einholung eines Angebots durch M-Net (muss vermutlich durch die Stadtwerke erfolgen)
- Umsetzung – entweder ohne Eigenbeteiligung, weil ausreichend Interessenten vorhanden sind – oder mit Eigenbeteiligung, wenn das nicht der Fall ist.

AK-Erpfting
25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Glasfaser-
Ausbau in
Erpfting

Auftrag an die
Stadträte
Salzinger und
Kuisel

Glasfaser-Ausbau in Erpfting

- Erste Kontaktaufnahme mit M-Net Wohnungswirtschaft (B2B) hat bereits stattgefunden
- Es besteht aktuell ein enger Austausch zwischen den Stadtwerken (Hr. Mayer) und M-Net (Fr. Kleinscheck) zum Netzausbau in LL
- Beide sind bereit in einer kommenden AK-Sitzung zu allen Fragen Rede & Antwort zu stehen und Details zu Ablauf, techn. Details und sonstigen Fragen zum Glasfaserausbau in Erpfting zu geben.
- Aktuell läuft bereits über den Projektträger Breitbandförderung ein Markt-Erkundungsverfahren (Telek.-Unternehmen geben für jede Adresse in Kommune aktuell verfügbare Bandbreite an) >>> Daten müssen bis Ende August an den Projektträger übermittelt werden.

AK-Erpfting
25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Glasfaser- Ausbau in Erpfting

Auftrag an die
Stadträte
Salzinger und
Kuisel

Glasfaser-Ausbau in Erpfting

- Mögliche Förderprogramme werden nach dem Markt-
Erkundungsverfahren ermittelt >>> mehr Infos dazu erst ab AUG/SEPT.
- **Erstes Feedback von M-Net: Erpfting kommt aufgrund der aktuellen
Situation vor Ort auf jeden Fall für Förderprogramme in Frage.**
- Landsberg stellt LINK zur Verfügung über den der aktuelle Stand der
Stadt Landsberg im Förderprogramm eingesehen werden kann (reiche
ich nach).

FRAGEN???

Seniorenmanagement Erpfting

AK-Erpfting

25.07.2024

Feuerwehr Erpfting

Quartierpflege

Irene Bleicher

„Was wir machen“ von Irene Bleicher

Update Dorfladen

- Nach dem am 23.07.24 verabschiedeten Bayerischen Ladenschlussgesetz dürfen digitale Kleinstsupermärkte auch an Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr geöffnet haben, **wenn die zuständige Behörde (– konkret das Ordnungsamt) das genehmigt.** Wir gehen aber davon aus, dass die neue Rechtsprechung Spielraum für eine positive Entscheidung läßt.
- Der Antrag der VR-Bank für den Umbau der Räumlichkeiten für den Digital-Supermarkt liegt bei der Bauverwaltung. Lt. Markus Salzinger wird der Antrag vermutlich nicht in den Stadtrat kommen, sondern von der Verwaltung verbeschieden.

AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Grünflächen-
Paten für
öffentliche
Flächen im
Dorf

Kornelia
Magg



So oder so?

Präsentation Konni
Magg



AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Info aus dem
Stadtrat

Markus
Salzinger



Ensemble Erpfting – Pflichten der BürgerInnen

Beim Workshop „PV-Anlagen und Wärmeleitplanung“ wurde von Stadtbaumeisterin Annegret Michler klar und unmissverständlich kommuniziert, dass:

Jeder Eingriff / jede optische Veränderung – was den von außen sichtbaren Bereich betrifft – ist entweder erlaubnis- oder genehmigungspflichtig ist!!!

Am besten, Sie nehmen frühzeitig vor geplanten Eingriffen Kontakt mit dem Bauamt auf – das Bauamt ist in „Personalunion“ auch die untere Denkmalschutzbehörde.



AK-Erpfting
14.02.2024
Feuerwehr
Erpfting

Sonstiges -
wo drückt
euch der
Schuh?

- Fragen
- Wünsche
- Anregungen



Seniorenmanagement Erpfting



Irene Bleicher
Seniorenmanagerin



Gemeinsam älter werden in Erpfting



Das Seniorenbüro....

.... Ein Ort der Begegnung



- Anlaufstelle zu allen Themen des Älterwerdens
- Beratung /Vernetzung/Information
- Monatlicher Angehörigentreff
- Austauschtreffen der Koordinatorinnen WIR in Erpfting e.V.
- Monatlicher Digitaltreff
- Kleine Bücherei
- Austauschtreffen mit Akteuren in der Seniorenarbeit
- Kleine Kaffeerrunden

.... herein spaziert !!



Unterstützungsangebote von Erpftingern für Erpftinger



- **WIR in Erpfting e.V**
 - Fahr- und Begleitdienste
 - Kurzfristige Hilfe im Alltag
 - Besuchsdienste
- **Alltagsbegleiter**
 - Langfristige, regelmäßige Unterstützung
- **Seniorenmanagement**
 - Essen auf Erpftinger Rädern
 - Präventive Hausbesuche

2. Ausbildung Alltagsbegleiter 2024 (gemeinsam mit Vilgertshofen)



- 9 TeilnehmerInnen in Erpfting
- 30 Std, 9 Abende von 18:30-21:00Uhr
- Abschluss gemeinsam mit Alltagsbegleitern und Helfern von WIR in Erpfting e.V.
- Vergabe von Teilnahmebescheinigungen

Präventive Hausbesuche



- Wohnsituation und soziales Umfeld
- Unterstützungsbedarf:
 - WAS** wird benötigt
 - WER** steht zur Verfügung
 - WIE** kann die Hilfe umgesetzt werden
- Fallbesprechung
- Bedarfsplanung
- Evaluation

KW52

Versorgungsplan: Frau Eva Mustermann

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Amb. Dienst	8:30-9:30							
Mittagessen	12:00	Uschi	Uschi	Gaby	Heidi	Gaby	Uschi	Gaby
Besuche	14:00	Jutta	Fr.Muster	Romi	Jutta	Irm	Jutta	Fr.Muster
Amb. Dienst	18:30-19:30							

Irene Bleicher

Seniorenmanagement Landsberg am Lech OT Erpfting

Dieses Projekt wird gefördert aus Mitteln des:

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Veranstaltungen



– **Wöchentlich**

- Kleiner Dorfspaziergang mit anschließenden gemütlichem Beisammensein
- Bewegungstreff

– **Monatlich**

- Mittagstisch
- Stammtisch
- Angehörigentreff
- Digitaltreff

– **Halbjährlich**

- Heimatnachmittag/ Heimatabend
- Vorträge

– **Jährlich**

Seniorenflug

Besuch auf der Landsberger Wies`n

2 Theaterausflüge

2 Kaffeefahrten

Unsere Veranstaltungen

August 2022



Dienstag 02.08.	14:00 – 16:00	Dorfspaziergang + Kaffee im Pfarrheim
Mittwoch 03.08.	10:00 – 10:45	Offener Bewegungstreff am Kirchplatz
Dienstag 09.08.	14:00 – 16:00	Dorfspaziergang + Kaffee im Pfarrheim
Mittwoch 10.08.	19:00 – 20:00	Vortrag „Arzneimittel richtig einnehmen“ im SVE Heim
Donnerstag 11.08.	14:00 – 14:45	Offener Bewegungstreff am Kirchplatz
Dienstag 16.08.	14:00 – 16:00	Dorfspaziergang + Kaffee im Pfarrheim
Mittwoch 17.08.	10:00 – 10:45	Offener Bewegungstreff am Kirchplatz
Mittwoch 17.08.	12:00 – 14:00	Mittagstisch im SVE Heim
Donnerstag 18.08.	19:00 – 21:00	Angehörigentreff im Seniorenbüro
Dienstag 23.08.	14:00 – 16:00	Dorfspaziergang + Kaffee im Pfarrheim
Mittwoch 24.08.	10:00 – 17:00	Busfahrt „ins Blaue“
Donnerstag 25.08.	14:00 – 14:45	Offener Bewegungstreff am Kirchplatz
Donnerstag 25.08.	17:00 – 18:00	Digitaltreff im Seniorenbüro
Dienstag 30.08.	14:00 – 16:00	Dorfspaziergang + Kaffee im Pfarrheim
Mittwoch 31.08.	10:00 – 10:45	Offener Bewegungstreff am Kirchplatz



Vernetzung



- Vernetzung mit Akteuren aus der Seniorenarbeit aus Stadt und Landkreis
- Mit Seniorenmanagern aus Südbayern
- Mitarbeit
 - In der „AG Seniorengesundheit“
 - „AG Demenz in der Kommune“
 - „AG Sorgende Gemeinschaft“
 - „Runder Tisch Senioren“
 - Im „Gerontopsychiatrischem Fachkreis“

Abbau von Barrieren in Erpfting

- Leichenhaus
- Toilette Seniorenbüro
- Friedhof
- Übergang Hiristo
- Freie Gehwege





Gemeinsam zum Ziel

WIR in Erpfting e.V.
Arbeitskreis Erpfting
Seniorenmanagement Erpfting

→ Entstehung einer krisenfesten und zukunftsicheren
Dorfgemeinschaft

Kontakt und Ansprechpartner



Seniorenbüro Erpfting

Hauptstraße 46
86899 Landsberg am Lech OT Erpfting

Tel.: 08191 / 9 63 65 66

Mobil: 0162 / 8 34 01 65

Email: irene.bleicher@landsberg.de



in der Alten Schule

Bürozeiten:

Montag und Dienstag 9:00 bis 12Uhr

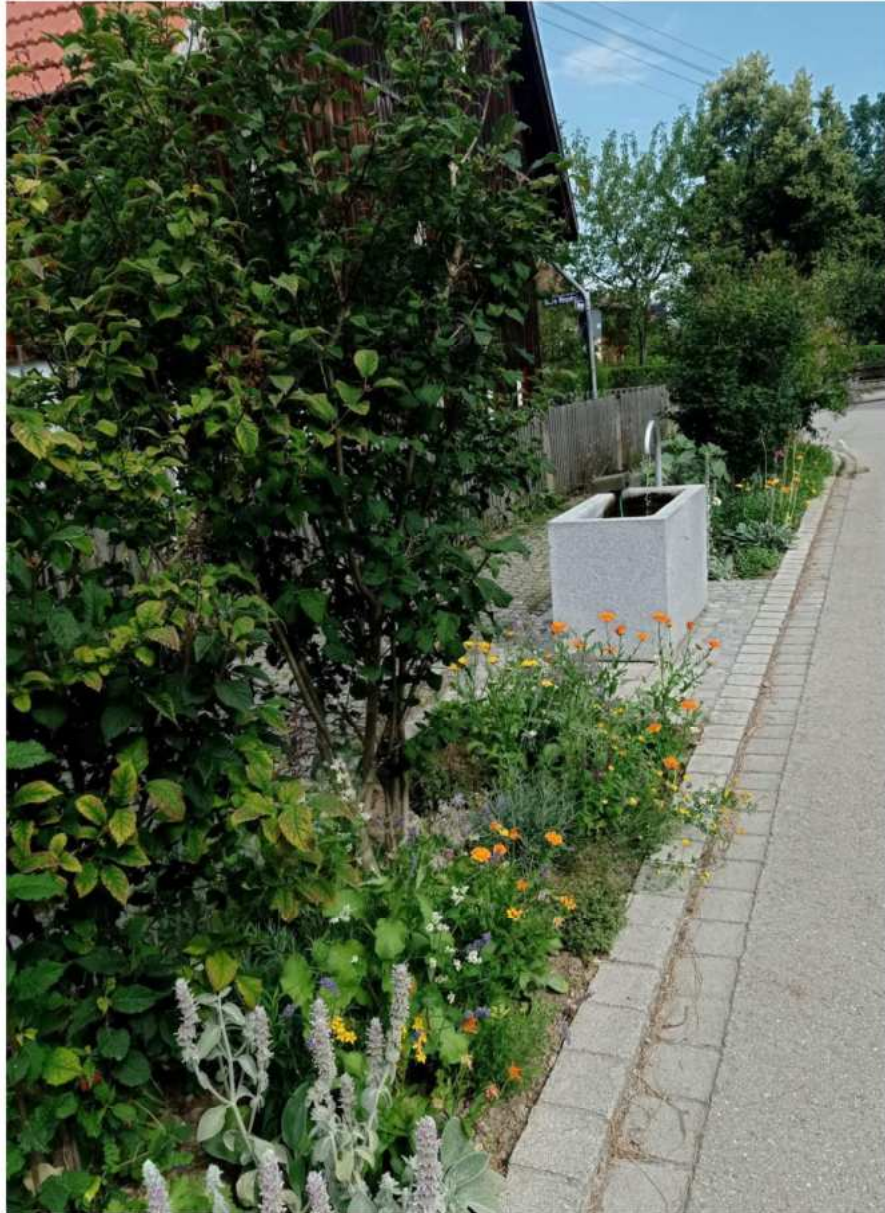
Donnerstag 15:00 bis 18Uhr

Und nach Vereinbarung



A photograph of a street in Erpfting, Germany. The street is paved and lined with green trees and bushes. In the background, a church with a prominent dark dome is visible. The sky is bright and clear. The text is overlaid on the center of the image.

Pflanzpaten
für öffentliche Grünflächen
in Erpfting



Ein kleiner Rückblick was bisher erreicht wurde.....



Friedhof:

- Es konnten alle Beete durch Pflanzpaten besetzt werden.
- Die Zusammenarbeit mit der Friedhofsverwaltung und uns entwickelt sich sehr gut. Bei größeren Arbeiten oder Arbeiten mit Gerätschaften haben wir bisher eine gute Unterstützung erhalten.
- Wir haben Zugang zu der Gerätehütte bekommen und dürfen die Gerätschaften mitbenutzen. Dies bedeutet eine große Erleichterung für uns.
- Für den Kauf von Pflanzen wurde uns ein Budget zur Verfügung gestellt.
- Der hintere Friedhofsteil rechts vom Kreuz wird im nächsten Jahr durch die Friedhofsverwaltung umgeplant.

Im Frühjahr wurde mit der Friedhofsverwaltung sowie Susanne Blinzler und Konni Magg eine Gemeinschaftsaktion gestartet:

Vorher:



Das Beet vor der Kirche

Pflanzpaten:

Susanne Blinzler, Anita Bader und Kornelia Magg

So sah´s im Herbst 2023
aus:



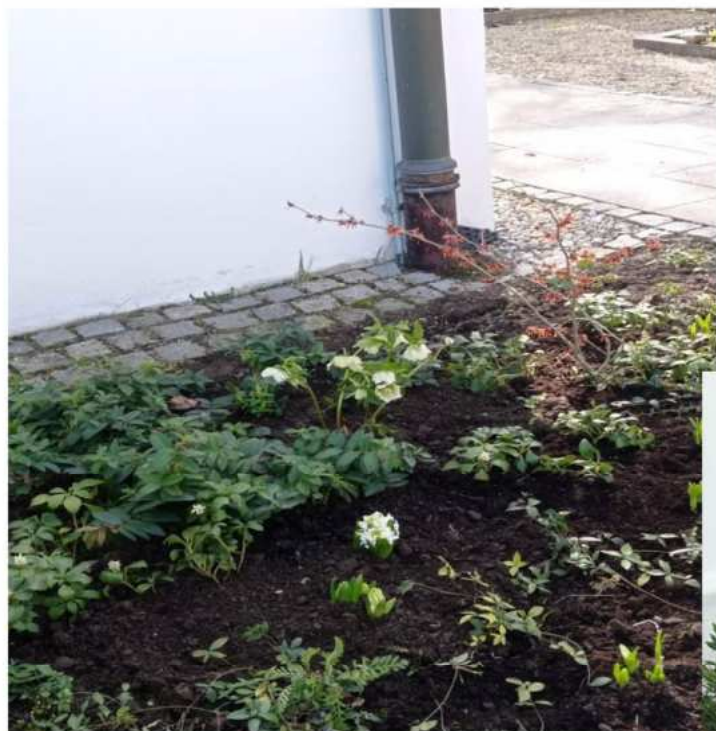
Beete hinter der Kirche

Pflanzpaten: Sophie Wohlhüter und Rosi Schnell

Vorher:



Leider mussten
inzwischen die
Buchsugeln (Zünsler)
entfernt werden -
diese werden durch
Hortensien ersetzt

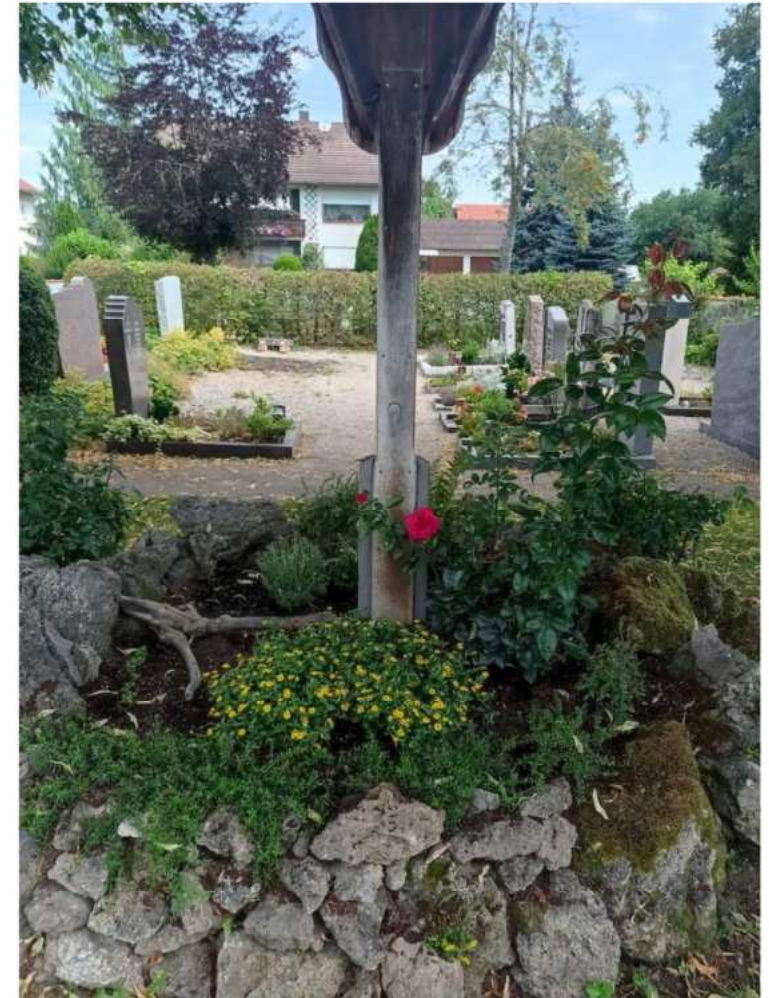


Kreuz am Friedhof

Pflanzpate:

Bernd Mayr

Vorher:



Beet Nordseite Leichenhaus:

Pflanzpatin: Rosi Leutner



Vorher:



Beet Westseite Leichenhaus:

Pflanzpatin: Sissy Kratzer

Vorher:



Beet an der Friedhofsmauer:

Pflanzpatin: Anni Fischer

Vorher:



Blühefläche am Denkmal/ Gestaltung der Fläche am Sicherungskasten

Pflanzpaten: Kornelia Magg/Anita Bader



Blühfläche Brunnen in der Moosstraße

Pflanzpaten: Susanne Landgrebe und Susanne Blinzler

Vorher:



Das Beet wurde in einer
Gemeinschaftsaktion
von Unkraut befreit



Vielen Dank!!!

Ein großes Dankeschön an die Gärtnerei Wiedemann, die uns mit verschiedenen Pflanzenspenden (Blumenzwiebeln, Blühpflanzen und Stauden) unterstützt.

Wir konnten somit einige Beete verschönern!!!

Projekt Dorfplatz

Wie soll's weitergehen??????



Grünfläche am Dorfplatz:

Im Arbeitskreis „Bauen und Wohnen“ wurde von den Erpftingern Bürgern die Umgestaltung/Verschönerung des Dorfplatzes gewünscht.

Zur Umsetzung soll laut Aussage von Frau Michler und Herrn Salzinger dazu ein separater Arbeitskreis geschaffen werden.

Von der Planung bis zur Umsetzung kann sich dies erfahrungsgemäß noch etwas hinziehen.

Da wir schon jetzt eine höhere Aufenthaltsqualität am Dorfplatz haben möchten, wäre es eine Idee von uns, eine „Übergangslösung“ zu gestalten.

Dazu wurde bereits von Frau Magg eine Anfrage zur Beratung der Gestaltung bei Frau Huttenloher vom Landratsamt (Fachberatung für Gartenkultur und Landespflege/Gartenbauvereine) gestellt.

Frau Huttenloher war bereits vor Ort und hat uns einen Gestaltungsvorschlag erstellt (siehe Skizze).



Vorschlag von Frau Huttenloher



Im Vorschlag von Frau Huttenloher soll eine Blühfläche entlang des Weges zum Brunnen (rechts) entstehen.

Bei der Bank am Brunnen soll links und rechts ein kleines Tischchen angebracht werden.

Evtl. kann noch weitere Bank aufgestellt werden (soll nach der Pflanzung entschieden werden).

Bei der Bank in Richtung Hecke Pfarrhof soll auch ein Tischchen aufgestellt werden.

Der Zugang zu den Bänken soll regelmäßig gemäht werden, damit dieser auch erkennbar ist.

Die Bänke sollen verschönert werden (evtl. neuer Anstrich in Grün oder einem anderen Holz).

Die Pflanzbeete sollen in Naturgestaltung, die nicht so arbeitsintensiv ist und Trockenheit verträgt, erfolgen (z. B. Brandkraut, Wilder Oregano, Katzenminze, Thüriger Strauchpappel, Blauraute, rosa Leinkraut, Rosen, etc.....).

Frau Huttenloher würde uns einen Pflanzplan erstellen sowie bei der Anordnung der Pflanzung vor Ort unterstützen.

Für die Neuanlage der Beete benötigen wir noch die Hilfe der Stadt Landsberg.

Im Vorfeld wurde bereits versucht, einen Termin mit Herrn Düchs zu erhalten. Da sich Herr Düchs im August in Urlaub befindet, kann sich dies noch bis Ende August/Anfang September hinziehen. Herr Salzinger versucht mit Frau Sack einen früheren Termin zu bekommen.

Ein Pflanzpatin wurde bereits gefunden: Cornelia Fuchs
Evtl. wird noch ein weiterer Pate gesucht.



Wer Interesse hat mitzuhelfen bzw. sich als Pflanzpaten/
Kümmerer zur Verfügung zu stellen, bitte beim Arbeitskreis
melden oder direkte Kontaktaufnahme mit
Kornelia Magg – Tel.: 08191/33823

Wir freuen uns über jede Mithilfe und Unterstützung!!!!

Es macht Spaß, gemeinsam etwas zu erreichen.